



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Florian Streibl FREIE WÄHLER**
vom 01.12.2014

Entwicklung der Fahrgastzahlen an den einzelnen Bahnhöfen im Werdenfels-Takt

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie haben sich die Fahrgastzahlen im Bereich des Werdenfels-Takts seit der Fahrplanumstellung im Dezember 2014 bis 31. November 2014 entwickelt, aufgeschlüsselt nach:
 - a) den Fahrgastzahlen (Ein- und Aussteiger) an den einzelnen Bahnhöfen,
 - b) den Fahrgastzahlen an den einzelnen Bahnhöfen in den einzelnen Wochen und Monaten und
 - c) der Entwicklung der Fahrgastzahlen im Fernverkehr im Bereich des Werdenfels-Takts (ICE-Verbindungen) an den einzelnen Bahnhöfen mit Fernverkehrsanschluss?
2. Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, wie sich die Zahl der verkauften Karten für Pendler (Wochen-, Monats- bzw. Jahreskarten, Jobtickets) im oben genannten Zeitraum entwickelt hat, aufgeschlüsselt nach:
 - a) dem entsprechenden Bestand an solchen Tickets im Jahr 2013 und
 - b) der Entwicklung dieser Ticketarten im Zuge der Einführung des neuen Werdenfels-Takts bis 30. November 2014?
3. In welchem Umfang gab es im Zeitraum Dezember 2013 bis Ende November 2014 Verspätungen im Bereich des Werdenfels-Takts, aufgeschlüsselt nach:
 - a) Verspätungen bis fünf Minuten, sechs bis 15 Minuten, 16 bis 30 Minuten, 31 bis 60 Minuten, mehr als 60 Minuten,
 - b) den jeweils betroffenen Zügen auf den einzelnen Strecken der Werdenfelsbahn und
 - c) der taggenauen Aufschlüsselung der Verspätungen?
4. Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, in welchem Umfang in den einzelnen Monaten von Dezember 2013 bis November 2014 die Talent-2-Züge tatsächlich für den Fahrplanverkehr zur Verfügung standen, aufgeschlüsselt nach:
 - a) den jeweils ausgefallenen Zügen in den genannten Monaten und
 - b) der Ursache des jeweiligen Ausfalls?
5. Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, wann die für den Werdenfels-Takt bestellten Talent-2-Züge vollständig zur Verfügung stehen?

6. Ist es zutreffend, dass zwischenzeitlich Talent-2-Züge des Werdenfels-Takts im Bereich der S-Bahn Nürnberg eingesetzt wurden?

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr
vom 12.01.2015

1. **Wie haben sich die Fahrgastzahlen im Bereich des Werdenfels-Takts seit der Fahrplanumstellung im Dezember 2013 bis 30. November 2014 entwickelt, aufgeschlüsselt nach:**
 - a) **den Fahrgastzahlen (Ein- und Aussteiger) an den einzelnen Bahnhöfen,**
 - b) **den Fahrgastzahlen an den einzelnen Bahnhöfen in den einzelnen Wochen und Monaten und**
 - c) **der Entwicklung der Fahrgastzahlen im Fernverkehr im Bereich des Werdenfels-Takts (ICE-Verbindungen) an den einzelnen Bahnhöfen mit Fernverkehrsanschluss?**
- DB Regio erhebt als Betreiberin des Werdenfelsnetzes für die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH (BEG) regelmäßig Nachfragezahlen. Die Fahrgastzählungen werden jeweils in einem Zeitraum von Januar bis Mitte Juni und von Mitte Juni bis Ende Dezember eines Jahres durchgeführt. Wegen der Stichprobenverteilung ist eine Aufbereitung repräsentativer Fahrgastzahlen nur für diese Erhebungszeiträume möglich. Da die Fahrgastzahlen für die zweite Jahreshälfte 2014 erst ab März 2015 vorliegen, wurden für die Beantwortung der Frage 1 die Daten des ersten Halbjahres 2014 für einen durchschnittlichen Werktag ausgewertet (Anlage). Eine Entwicklung der Fahrgastzahlen kann erst nach Auswertung mindestens eines weiteren Erhebungszeitraumes mitgeteilt werden. Fahrgastzahlen für den Fernverkehr liegen der Staatsregierung nicht vor.
2. **Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, wie sich die Zahl der verkauften Karten für Pendler (Wochen-, Monats- bzw. Jahreskarten, Jobtickets) im oben genannten Zeitraum entwickelt hat, aufgeschlüsselt nach:**
 - a) **dem entsprechenden Bestand an solchen Tickets im Jahr 2013 und**
 - b) **der Entwicklung dieser Ticketarten im Zuge der Einführung des neuen Werdenfels-Takts bis 30. November 2014?**

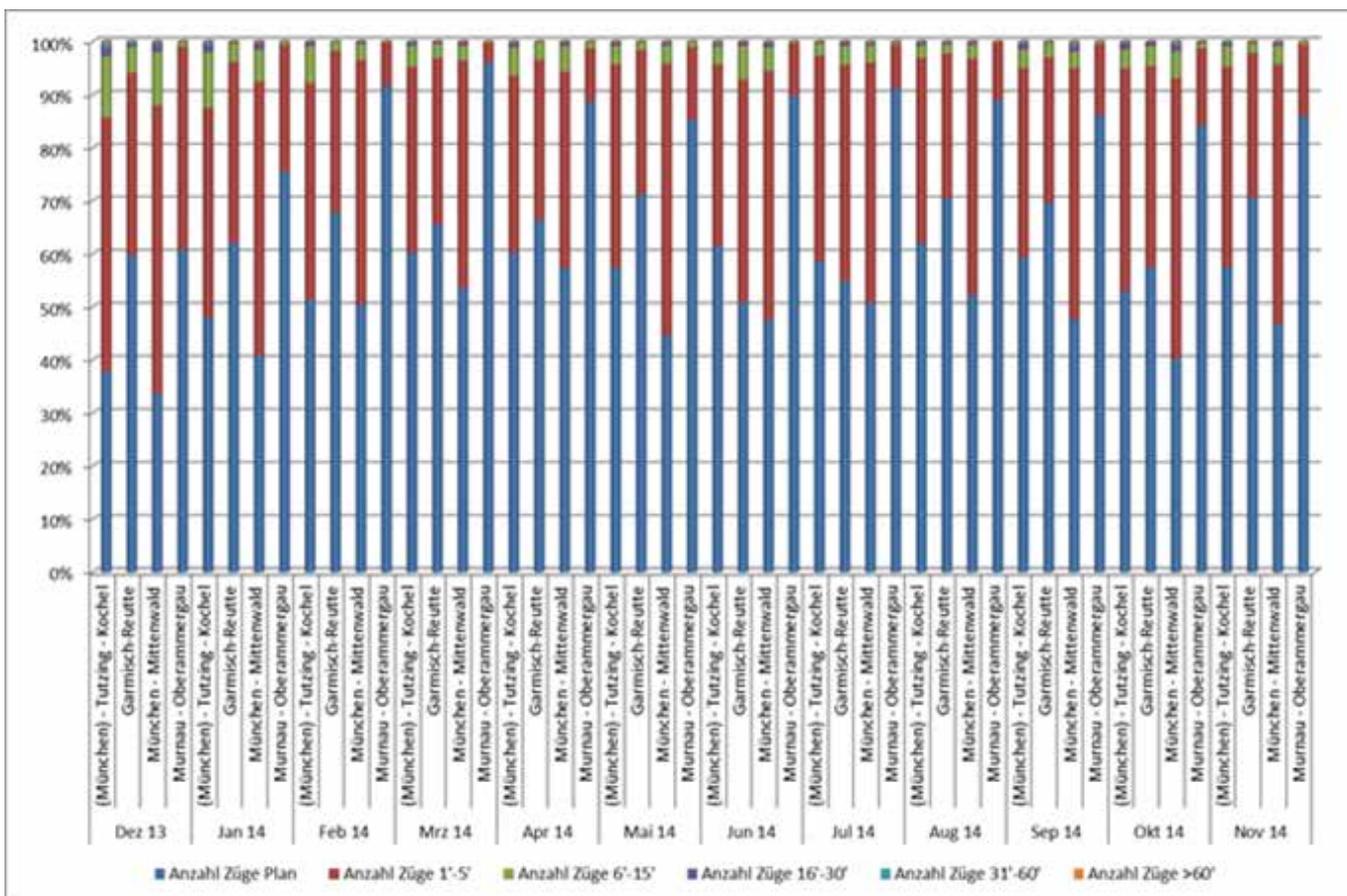
Nein, diese Zahlen liegen der Staatsregierung nicht vor.

3. In welchem Umfang gab es im Zeitraum Dezember 2013 bis Ende November 2014 Verspätungen im Bereich des Werdenfels-Takts, aufgeschlüsselt nach:

- Verspätungen bis fünf Minuten, sechs bis 15 Minuten, 16 bis 30 Minuten, 31 bis 60 Minuten, mehr als 60 Minuten,**
- den jeweils betroffenen Zügen auf den einzelnen Strecken der Werdenfelsbahn und**
- der taggenauen Aufschlüsselung der Verspätungen?**

Die Pünktlichkeit der Werdenfelsbahn hat sich seit Betriebsaufnahme im Dezember 2013 positiv entwickelt. Nach

einem schwachen Betriebsstart werden seit Februar 2014 insgesamt stabile Pünktlichkeitswerte erreicht. Der Jahresdurchschnitt 2014 liegt einschließlich November bei 93,4%. Die folgende Grafik stellt die monatliche Pünktlichkeit im Werdenfelsnetz innerhalb des angefragten Zeitraums dar – aufgeschlüsselt nach den angeforderten Streckenabschnitten und Verspätungskategorien. Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass von einer Aufschlüsselung nach Tagen abgesehen wurde, da dies zu einem nicht vertretbaren Aufwand geführt hätte.



4. Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, in welchem Umfang in den einzelnen Monaten von Dezember 2013 bis November 2014 die Talent-2-Züge tatsächlich für den Fahrplanverkehr zur Verfügung standen, aufgeschlüsselt nach:

- den jeweils ausgefallenen Zügen in den genannten Monaten und**
- der Ursache des jeweiligen Ausfalls?**

Zum Betriebsstart im Dezember 2013 standen 26 von 37 Talent-2-Fahrzeugen zur Verfügung. Durch die Auslieferung eines weiteren Fahrzeugs hat sich die Anzahl ab Februar 2014 auf 27 erhöht. In den Monaten Mai bis November 2014 lag die Anzahl der verfügbaren Talent-2-Züge aufgrund eines langfristig ausgefallenen Unfallfahrzeugs wiederum bei 26 Fahrzeugen.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die im Werdenfelsnetz seit Dezember 2013 monatlich ausgefallenen Zugkilometer – aufgeschlüsselt nach fahrzeugbedingten Zugausfällen insgesamt (Talent-2-Fahrzeuge und Ersatzgarnituren) sowie fahrzeugbedingten Talent-2-Ausfällen. Eine weitere Differenzierung nach Einzelursachen liegt der Staatsregierung nicht vor. Für den Monat November 2014 sind noch keine Daten vorhanden.

Monat	Zugausfälle insgesamt (in Zugkilometern)	Davon fahrzeugbedingte Zugausfälle insgesamt (in Zugkilometern)	Davon fahrzeugbedingte Talent-2-Ausfälle (in Zugkilometern)
Dezember 2013	2.152	1.487	1.267
Januar 2014	3.877	2.441	2.398
Februar 2014	784	347	347
März 2014	1.444	414	103
April 2014	1.343	427	427
Mai 2014	3.140	377	175
Juni 2014	1.965	814	293
Juli 2014	2.335	267	190
August 2014	2.712	478	430
September 2014	876	237	237
Oktober 2014	9.876	388	344

Quelle: Monatliche DB-Qualitätsberichte für das Werdenfelsnetz

5. Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, wann die für den Werdenfels-Takt bestellten Talent-2-Züge vollständig zur Verfügung stehen?

Die für das Werdenfelsnetz bestellten 37 Neufahrzeuge stehen DB Regio mittlerweile vollständig zur Verfügung. Die letzten ausstehenden Fahrzeuge wurden vom Fahrzeughersteller Bombardier im November/Dezember 2014 ausgeliefert. Da die Talent-2-Flotte derzeit sukzessive mit einer neuen Software nachgerüstet wird, die zu weiteren Verbesserungen beim Betrieb der Talent-2-Züge führt, erbringt das Verkehrsunternehmen in Absprache mit der Bayerischen Eisenbahngesellschaft bis Mitte März 2015 einzelne Verkehrsleistungen weiterhin mit Ersatzfahrzeugen. Danach sollen im Werdenfelsnetz ausschließlich Talent-2-Fahrzeuge eingesetzt werden.

6. Ist es zutreffend, dass zwischenzeitlich Talent-2-Züge des Werdenfels-Takts im Bereich der S-Bahn Nürnberg eingesetzt wurden?

Nach Mitteilung von DB Regio wurden keine Talent-2-Züge der Werdenfelsbahn bei der S-Bahn Nürnberg eingesetzt. Das Verkehrsunternehmen habe lediglich bestimmte Instandhaltungsleistungen in der Werkstatt Nürnberg erbringen lassen.

Nachfrage Werdenfelsnetz Januar - Juni 2014	
Knotenname	Ein- + Aussteiger
	MoFr
WEILHEIM (OBERBAY)	6.200
MUENCHEN HBF	10.600
ALTENAU (BAY)	100
BAD KOHLGRUB	250
BAD KOHLGRUB KURHAUS	100

Nachfrage Werdenfelsnetz Januar - Juni 2014	
Knotenname	Ein- + Aussteiger
	MoFr
BENEDIKTBEUERN	600
BERNRIED	650
BICHL	300
ESCHENLOHE	350
FARCHANT	250
GARMISCH-PARTENK.	4.250
GARMISCH-P.HAUSBERG	50
GRAFENASCHAU	100
GRIESEN (OBERBAY)	10
HUGLFING	600
JAEGERHAUS	10
KLAIS	150
KOCHEL	450
MITTENWALD	1.100
MUENCHEN-PASING	3.600
MURNAU	3.100
MURNAU ORT	200
OBERAMMERGAU	360
OBERAU	600
OHLSTADT	300
PENZBERG	1.800
SAULGRUB	150
SEELEITEN-BERGGEIST	50
SEESHAUPT	600
IFFELDORF	300
STARNBERG	890
TUTZING	6.250
UFFING A. STAFFELSEE	500
UNTERAMMERGAU	150
UNTERGRAINAU	100
EHRWALD ZUGSPITZBAHN	350

Quelle: DB Regio, RES